

An alle Bewohner/innen-Initiativen
und Interessierte in Niedersachsen

Einladung:

Bewohner*innen-Initiativen-Treffen



**Mittwoch, den 28. August 2019
von 11.00 bis ca. 16.30 Uhr
in Emden**

in den Stadtteilen Barenburg, Borssum und Port Arthur Transvaal

Moin liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Initiativen,

diesmal geht es hoch in den Norden!

Wir freuen uns, dass wir euch und Sie hiermit ganz herzlich zum Bewohner*innen-Initiativen-Treffen **nach Emden** einladen dürfen!

Wir wollen gemeinsam mit den Emdener Initiativen die Stadtteile Barenburg, Borssum und Port Arthur Transvaal besuchen, dafür steht uns vor Ort ein Linienbus zur Verfügung.

Es wird ganz sicher sehr **spannend** und viele Gelegenheiten zum **Austausch** geben!

Eine Anmeldung ist bis zum **20.8.2019** über das [Anmeldeformular möglich](#).

Aus jeder Initiative können bis zu 5 Personen teilnehmen.

Geplanter Ablauf

- 11:00 Begrüßung, Vorstellungsrunde und erster Austausch im Kulturbunker
- 12:45 Mittagspause (für Essen ist gesorgt)
- 13:30 Rundfahrt durch Emden (durch Barenburg, Innenstadt und Borssum)
Ausstieg beim Außenhafen (Blick auf die Ems u. Hafen)
- 14:45 Ankunft Port Arthur Transvaal – kurzer Spaziergang zu Unner de Boomen
- 15:00 Zweite Austauschrunde im Stadtteiltreff „Unner de Boomen“
- 16:30 Ende der Veranstaltung und Transfer zum Bahnhof/ Kulturbunker

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und viele spannende Gespräche!

Viele Grüße aus der Geschäftsstelle in Hannover

**Ria ist am 28. August unter der Nummer
01520-5912071
erreichbar**

Bei Fragen stehen wir gerne unter geschaeftsstelle@lag-nds.de und 0511-701 07 09 zur Verfügung.

Anreise:

Ankunft Bahnhof:

Treffpunkt ist der Bahnhofsvorplatz in Emden. Dort werden wir mit einem Bus abgeholt und zum Kulturbunker in Barenburg (Geibelstraße 30a, 26721 Emden) gebracht.

Bewohner*innen-Initiativen-Treffen Niedersachsen: Was ist das?

Die LAG organisiert mehrmals im Jahr für **Bewohnerinnen und Bewohner** niedersachsenweite und regionale Treffen der Selbsthilfe-Initiativen.

Die Treffen finden bei einer Initiative vor Ort statt.

Bei den gegenseitigen Besuchen der Projekte in ihren Stadtteilen lassen sich die Berichte über **den langen Atem**, den man beim Aufbau braucht aber auch über den **Spaß und Erfolg**, der dabei herauskommt, hautnah miterleben.

Hinweis zur Übernahme von Fahrtkosten:

- Die LAG übernimmt die Fahrtkosten, wenn die Stadtteilprojekte vor Ort diese nicht tragen können. Also gilt: **Nachfragen vor Ort!**
- Für Begleitpersonen, die professionell in den Projekten arbeiten, können wir die Fahrtkosten leider nicht übernehmen.
- Erstattet wird immer die kostengünstigste Variante des Fahrens (Regionalverkehr der Bahn oder in begründeten Fällen Kilometerkosten).